

Herren Bezirksklasse Gr. 1

VfB Ulm : TSV Holzheim II
Samstag, 03.12.2022, 18:30 Uhr

Xu tütet den Sieg für den VfB Ulm ein

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des VfB Ulm im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 1 gegen den TSV Holzheim II fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den VfB Ulm, wie auch für den TSV Holzheim II am Samstagabend Ersatzspielern an.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Es dauerte eine Weile, bis Neubauer / Nimmergut den Fünft-Satz-Sieg gegen Jehle / Ingendorf feiern konnten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Neubauer / Nimmergut mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Nicht so gut lief es indessen für Dubbers / Xu bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Geiselman / Köhler. Da war final wirklich nichts zu holen. Friedrich / Reißner hatten danach ihre Gegner Kotz / Goldschmid beim ungefährdeten 3:0 komplett im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Michael Köhler zunächst nicht gut aus, so gewann David Neubauer im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Kaum Chancen hatte wiederum wenig später Oliver Dubbers bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Paul Geiselman, so dass Geiselman seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Jonas Nimmergut nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Ein hartes Stück Arbeit hatte im Anschluss Jun Xu beim 11:13, 11:9, 4:11, 11:9, 13:11 gegen Uli Jehle zu verrichten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Sven Friedrich hatte nachfolgend seinen Gegner Joachim Goldschmid beim deutlichen 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Marc Reißner und Gerhard Kotz beendet, das Marc Reißner letztendlich gewann. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. David Neubauer hatte gegen Paul Geiselman beim 11:3, 11:8, 11:3 keine Schwierigkeiten und überraschte Geiselman, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Die siebringende Taktik fehlte wiederum am Nachbartisch Oliver Dubbers bei seiner 0:3-Niederlage gegen Michael Köhler von Beginn an. 2:3 endete das Einzel zwischen Jonas Nimmergut und Uli Jehle aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Jehle endete. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Ausreichend spielerische Mittel hatte danach Jun Xu dagegen letztlich an der Hand, um sich gegen Stefan Ingendorf durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des VfB Ulm die Saison mit einem Punkteverhältnis von 11:7 bei 5 Saison-Siegen, 3 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Für die Mannschaft des TSV Holzheim II geht es stattdessen am 10.12.2022 gegen die TSG Oberkirchberg nochmal um Punkte.

Statistik:

VfB Ulm

Doppel: Neubauer / Nimmergut 1:0, Dubbers / Xu 0:1, Friedrich / Reißner 1:0

Einzel: D. Neubauer 2:0, O. Dubbers 0:2, J. Nimmergut 1:1, J. Xu 2:0, S. Friedrich 1:0, M. Reißner 1:0

TSV Holzheim II

Doppel: Geiselman / Köhler 1:0, Jehle / Ingendorf 0:1, Kotz / Goldschmid 0:1

Einzel: P. Geiselman 1:1, M. Köhler 1:1, U. Jehle 1:1, S. Ingendorf 0:2, G. Kotz 0:1, J. Goldschmid 0:1